2. Netzverbindung herstellen. Rote LED-Leuchte **2** zeigt Betriebsbereitschaft an.

3. Elektrowerkzeug an das Netzgerät anschließen. Die Anschlußbuchse **1** ist verpolungssicher.

4. Nach Beendigung Ihrer Arbeit Netzstecker ziehen.

Achtung!

Ununterbrochenes Arbeiten mit einem Elektrowerkzeug sollte nicht mehr als 15 Minuten betragen. Bei Überlastung schaltet die eingebaute Sicherung automatisch ab. In diesem Fall das Netzgerät abschalten (Netzstecker ziehen). Nach einer Abkühlzeit von ca. 3 bis 5 Minuten ist das Netzgerät wieder betriebsbereit. Weitere Vorgehensweise siehe Punkte 1-4.

Drehzahlregelung

Das Netzgerät NG 2/E bietet die Möglichkeit der Drehzahlregelung. Dazu dient der Regelknopf **5**. Drehen nach links bis zum Anschlag = niedrigste Drehzahl. Drehen nach rechts bis zum Anschlag = höchste Drehzahl.

Sollte das angeschlossene Elektrowerkzeug im unteren Bereich "stottern", entweder die Drehzahl etwas erhöhen oder das Elektrowerkzeug belasten: die Thyristor-Regelung arbeitet um so stabiler, je mehr Strom "fließt".

Betreiben Sie mit dem Netzgerät NG 2/E ein Elektrowerkzeug, das ebenfalls mit einer Thyristor-Regelung ausgerüstet ist, ist es erforderlich, die Regelung des Netzgerätes auf höchste Stufe einzustellen und die richtige Drehzahl am Elektrowerkzeug einzustellen.

Entsorgung:
Bitte entsorgen Sie das Gerät nicht über den Hausmüll! Das Gerät enthält Wertstoffe, die recycelt werden können. Bei Fragen dazu wenden Sie sich bitte an Ihre lokalen Entsorgungsunternehmen oder andere entsprechenden kommunalen Einrichtungen.

EG-Konformitätserklärung

Name und Anschrift des Herstellers:
PROXXON S.A.
6-10, Härebierg
L-6868 Wecker

Produktbezeichnung:	Netzgerät NG 2/S und NG 2/E
Artikel Nr.:	28706 (NG2/S) 28707 (NG2/E)

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Richtlinien und normativen Dokumenten übereinstimmt:

EU-Niederspannungs-richtlinie	**2006/95/EG**
EU-EMV-Richtlinie	**2004/108/EG**

Datum: 23.11.2010

Dipl.-Ing. Jörg Wagner

PROXXON S.A.
Geschäftsbereich Gerätesicherheit